



Liège, le 19 avril 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebes Mitglied der Kirche (in unserem Bistum) im Bistum Lüttich,

Seit Oktober 2021 hat unsere Diözese, auf Wunsch von Papst Franziskus, eine umfassende Konsultation eingeleitet /gestartet, um die Meinungen aller interessierten Personen einzuholen, wie wir Kirche gestalten und gemeinsam als Kirche unterwegs sein können. Diese breitgefächerte Umfrage, die erste Etappe eines großen Projekts zur "Synodalität", stieß in der Diözese Lüttich auf besonders reges Interesse.

Sowohl das diözesane Synodenteam, als auch das des Vikariats Ostbelgien hatten die Freude, zahlreiche Beiträge / Antworten zu erhalten, die von überall herkamen: Mitglieder von Kirchenfabriken, Jugendgruppen, Pfarreien, Bibelgruppen, Religionsgemeinschaften, hauptamtliche Mitarbeiter der Diözesandienste, den verschiedenen Diözesanräten, Diakonen, Schulen...

Diese Umfrage endet offiziell am 19. April. Ausgehend von allen eingegangenen Antworten wird das Synodalteam einen Diözesanbericht erstellen, der, gemäß den Anweisungen des Heiligen Stuhls, auf höchstens zehn Seiten eingegrenzt sein wird (ggfs. mit Anhängen vervollständigt), und - entsprechend dieser Vorgaben - soll "die diözesane Synthese ein ehrlicher Bericht von allem sein, was während der diözesanen Phase zum Synodalen Prozess geteilt wurde, und die Vielfalt der Ansichten und Perspektiven des Volkes Gottes widerspiegeln / repräsentieren".

Wie es in dem vom Generalsekretariat der Synode in Rom erstellten Vorbereitungs-dokument weiter heißt, wird der Bischof im Anschluss an diese Konsultation "eine Versammlung einberufen (...)", die gemäß diesem Grundsatztext aus einer "breiten Vertretung der gesamten Diözese bestehen soll, um sich zu versammeln, zu beten, zuzuhören, nachzudenken und den synodalen Weg zu erkennen, zu dem die gesamte Diözese durch den Geist Gottes aufgerufen ist".

Auf diesem Wege möchten wir Sie herzlichst zu dieser diözesanen Zusammenkunft einladen:

**Am Pfingstmontag, dem 6. Juni 2022, laden wir alle am synodalen Prozess in der Diözese Lüttich beteiligten und betroffenen Personen ein, sich in der Kathedrale von Lüttich zu versammeln, wo wir Sie ab 14.45 Uhr begrüßen werden. Das Treffen ist von 15.00 bis circa 18.30 Uhr geplant.**

Hier eine Übersicht des Programms dieser Diözesanversammlung.

- Vortrag über die Lütticher Synthese durch den diözesanen Verantwortlichen für den synodalen Weg, Professor Henri Derroitte;
- Wortmeldung / Rede von Bischof Delville zum synodalen Weg und seine Auswirkungen auf die Diözese Lüttich;
- Zeit für Reaktionen der Teilnehmer;
- Ankündigung der nächsten Etappen des synodalen Prozesses in Belgien, Europa, und in der Welt / weltweit;
- Gemeinsame Gebetszeit;
- Moment des Austauschs: Gesellige Zeit im Hintergrund der Kathedrale.

In seinem Aufruf bat Papst Franziskus darum, diese Umfrage, ausgehend von der Vielfalt der Realitäten in jeder Teilkirche, sehr breit aufzustellen und all die gesammelten Meinungen in einer diözesanen Synthese zu berücksichtigen, die jedoch nicht darauf abzielen sollte, lediglich eine erneute Produktion neuer Dokumente, Berichte oder einfacher Synthesen anzuregen. Hauptziel seines Anliegens war es, "Träume keimen und Hoffnungen erblühen zu lassen, Prophezeiungen und Visionen zu wecken, Vertrauen zu fördern, Wunden zu verbinden, Beziehungen zu knüpfen, eine erneute Morgendämmerung der Hoffnung aufleben zu lassen, voneinander zu lernen und eine positive Weltvorstellung zu schaffen, die den Geist erleuchtet, die Herzen erwärmt und den Händen neue Kraft verleiht".

Wir hoffen, dass der Abschluss der diözesanen Konsultation, die Zusammenfassung der Meinungen unserer Ortskirche und dieses Diözesantreffen am 6. Juni in der Lütticher Kathedrale zu diesem großen, hoffnungsvollen Projekt beitragen werden. Papst Franziskus erinnert uns immer wieder daran: "Die Diözesanphase ist sehr wichtig, da sie das Hören auf die Gesamtheit der Getauften beinhaltet, Quell des unfehlbaren *sensus fidei* (Glaubenssinn) der Gläubigen". Unsere Einladung soll freudig aufgenommen und für jedermann offen sein: Lasst uns in "unserer" Kathedrale zusammenkommen, um Gemeinschaft, Teilnahme und Mission zu leben!

Herzlich willkommen!

Jean-Pierre Delville, Bischof von Lüttich

Henri Derroitte, Professor an der UCLeuven

